

26. Juli 2000

Schönwetter sorgt wieder für Anstieg der Ozonwerte

Vorwarnstufe wurde jedoch noch nicht erreicht

Die sommerlichen Temperaturen der vergangenen Tage ließen auch die Ozonkonzentrationen wieder ansteigen. Bereits am Sonntag wurde in Klosterneuburg ein Kurzzeitwert von 0,184 Milligramm Ozon pro Kubikmeter Luft beobachtet. Auch am Montag stiegen die Ozonwerte an allen 30 Messstellen in Niederösterreich. In Klosterneuburg und in Stockerau wurden Stundenmittelwerte der Ozonbelastung bis 0,186 bzw. 0,182 Milligramm beobachtet. Damit wurde die Informationsschwelle von 0,180 Milligramm nach der Richtlinie der EU überschritten, die auch in Österreich in absehbarer Zeit gelten wird. Der in Österreich nach wie vor rechtskräftige Grenzwert der Vorwarnstufe von 0,200 Milligramm wurde allerdings an keiner Messstelle erreicht.

In den kommenden Tagen ist weiterhin mit erhöhter Ozonbelastung zu rechnen. Wegen der zu erwartenden Gewitter und Niederschläge dürfte aber die Vorwarnstufe nicht überschritten werden. Dies ist dann zu befürchten, wenn sich trockenes und heißes Hochsommerwetter einstellt. Informationen über aktuelle Ozonwerte und Verhaltensmaßnahmen sind in den Nachrichtensendungen des ORF und mancher Privatsender sowie über das NÖ Luftgütetelefon (02742/200-4444) zu erhalten. Aktuelle Daten der Ozonbelastung können übrigens auch über die Homepage des Landes Niederösterreich (www.noe.gv.at) und über das Ozontelefon mit der Telefonnummer 02742/1580 abgerufen werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at